

Presseinformation

27. August 2026

Ferienausklang mit der Niederösterreich-CARD

LH Mikl-Leitner: Vielfältiges Angebot direkt vor der Haustür

Die letzten Tage der Sommerferien und Ausflüge im Herbst bieten sich an für neue Erlebnisse: Ob rasante Talfahrt, Kletterabenteuer in luftiger Höhe, Sprünge im Trampolinpark oder Abkühlung im Freibad - mit der Niederösterreich-CARD stehen abwechslungsreiche Unternehmungen für jedes Wetter und jedes Alter auf dem Programm. Rund 365 Ausflugsziele sorgen für Bewegung, Nervenkitzel und jede Menge gemeinsamen Spaß.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner ist überzeugt: „Die letzten Ferientage und die kommenden Herbstwochen sind eine gute Gelegenheit, gemeinsam unterwegs zu sein und unsere Heimat noch besser kennenzulernen. Denn Niederösterreich hat eine unglaubliche Vielfalt zu bieten – oft direkt vor der eigenen Haustür. Die Niederösterreich-CARD macht rund 365 Ausflugsziele im ganzen Land zugänglich und lädt dazu ein, bekannte Lieblingsplätze wieder zu besuchen und neue Seiten unserer Heimat zu entdecken. 239.000 ausgegebene Karten in dieser Saison zeigen, wie groß die Freude daran ist, gemeinsam Zeit zu verbringen und Niederösterreich zu erleben.“

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, meint: „Heuer sind es rund 365 Ausflugsziele, die mit der Niederösterreich-CARD offenstehen – damit eignet sie sich auch hervorragend für den Urlaub in Niederösterreich. Sie rechnet sich schon nach wenigen Eintritten und lässt sich natürlich umso besser nutzen, wenn man den Ausflug gleich mit einem Kurzurlaub verbindet. Jetzt in den Sommerferien, aber auch im Herbst oder Winter – die CARD-Saison dauert ja noch bis Ende März 2027 – gibt es also mehr als genug Gelegenheiten für unvergessliche Ausflüge.“

Klemens Wögerer, Geschäftsführer der Niederösterreich-CARD, ergänzt: „Mit der Niederösterreich-CARD wird Langeweile auch in den letzten Ferienwochen zu einem Fremdwort: Action beim Sommerrodeln oder im Bikepark, Nervenkitzel im Waldseilgarten, Auspowern in Trampolinzentren und Geschicklichkeitstests in Kletterhallen: Für Spaß und Abwechslung ist gesorgt. Österreichs beliebteste Ausflugskarte ist das beste Accessoire für die restlichen Sommertage, viele Ausflugsziele sind auch öffentlich erreichbar!“

Presseinformation

Jede Menge Spannung und Spaß verspricht zum Beispiel eine Fahrt mit der Sommerrodelbahn, etwa mit dem Eibl Jet in Türnitz oder dem Corona Coaster auf der Sommerrodelbahn der Wexl Arena. Wer noch ein bisschen mehr Action und Möglichkeit zum Auspowern sucht, ist beim Mountainbiken im Wexl Trails Mini Bikepark oder bei anderen Trailcentern genau richtig.

Niederösterreichs Bergwelt lädt nicht nur Wanderbegeisterte auf ihre Gipfel ein, denn hier lässt sich auch abseits der Wanderwege so einiges erleben. Bei den Annaberger Liften ist bis Ende Oktober eine Tageskarte für den Sessellift auf das Hennesteck kostenlos bei der Niederösterreich-CARD mit dabei. Action und Adrenalin garantiert ein Zipline-Flug – für CARD-Besitzerinnen und -Besitzer gibt es ein vergünstigtes Zipline-Ticket, welches im Onlineshop der Annaberger Lifte oder direkt an der Kassa erworben werden kann.

Auch bei der Gemeindealpe Mitterbach ist eine actionreiche Abfahrt möglich. Nach der Bergfahrt mit dem Sessellift (mit der Niederösterreich-CARD kostenlos) können Mountaincarts (gegen Aufpreis) ausgeborgt werden, um die über vier Kilometer lange Strecke bis ins Tal zurückzulegen.

In luftige Höhen können sich Unternehmungslustige auch im Waldseilgarten Hirschenkogel begeben. Hinauf geht es stressfrei mit der Semmering Kabinenbahn, ebenfalls ein CARD-Partner. Oben angekommen, wartet Klettervergnügen unter schattigen Baumwipfeln oder man entscheidet sich für einen Fußmarsch am Berg.

Schwimmen und spielen im kühlen Nass ist mit der Niederösterreich-CARD in vielen Erlebnisbädern möglich: in Gars am Kamp oder im Freizeitzentrum Langau beispielsweise, in Eggenburg, Gablitz, im Parkbad Retz, in Königstetten, im Erlebnis(frei)bad Aqua Nova Wr. Neustadt, citysplash St. Pölten und bei vielen anderen mehr. Regen- oder windsichere Möglichkeiten sind zudem zB. das DonauSplash Tulln(ab 7. September wieder geöffnet), Happyland Klosterneuburg, das Allwetterbad Wanne Scheibbs (bis 6. September offen und dann wieder ab Ende September) oder Thermenwelten wie im Ybbstaler Solebad, bei der SoleFelsen Welt Gmünd oder in der Römertherme Baden.

Wer genug von der Hitze hat oder einfach einmal ein Schlechtwetterprogramm braucht, auf den warten Indoor-Hallen für Sportbegeisterte wie etwa die Monkey Factory in Wolkersdorf, das FLIP LAB in Schwechat oder der Sprungart Trampolinpark in Steinabrückl. Wer dagegen eine klassische Kletter- oder Boulderhalle sucht, wird ebenfalls fündig. Im Mostviertel kann man die boulderbar

Presseinformation

St. Pölten oder das Kletterzentrum in Weinburg besuchen. Im Wienerwald gibt es für die CARD-Inhaberinnen und -Inhaber die Kletteranlage Klosterneuburg oder das Edelweiss Pressbaum (ab 7. September wieder geöffnet). Auch das Big Wall Bouldering in Wiener Neustadt als größte Boulderhalle Niederösterreichs bietet ein vielseitiges Klettererlebnis für alle Altersstufen.

Mehr Informationen, Ausflugstipps und Inspiration für den nächsten Urlaub in Niederösterreich online: www.niederoesterreich-card.at, www.niederoesterreich.at



Klemens Wögerer (GF Niederösterreich-CARD),
Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und
Michael Duscher (GF Niederösterreich Werbung).

© NLK Filzwieser